

### Finnische Wirtschaft soll 2007 um 4,3 % wachsen

Nach den Mitte Juli korrigierten Berechnungen des Statistischen Zentralamtes hat sich das Bruttoinlandsprodukt in Finnland im Jahre 2006 um 5,0 % erhöht und nicht um 5,5 %, wie ursprünglich vermeldet worden war. Für das laufende Jahr geht das finnische Finanzministerium von einem realen Wirtschaftswachstum in Höhe von 4,3 % aus. Dabei entwickelt sich die Inlandsnachfrage sogar noch dynamischer als im Vorjahr. Die Investitionsneigung der Unternehmen ist angesichts anziehender Aufträge unvermindert hoch, und der private Verbrauch wird vom allgemeinen Optimismus und einer steigenden Kaufkraft der Konsumenten getragen. Der Export nimmt zwar nicht mehr in gleichem Tempo zu wie im vergangenen Jahr, doch bleibt auch die Auslandsnachfrage eine Stütze der guten Konjunktur.

### Holzpreise auf Rekordniveau

Angesichts der starken Nachfrage der finnischen Holz- und Papierindustrie haben sich die Rundholzpreise in Finnland in den letzten Monaten kräftig erhöht. Ende Juni 2007 überschritten die Preise für Nadelrundholz erstmals die Marke von 70 € pro Festmeter. Die Rundholzpreise für Fichte lagen um 44 % über dem Niveau des Vorjahres, für Kieferrundholz betrug die Preissteigerung 41 %. Mit einer Preisberuhigung dürfte auch in den nächsten Monaten nicht zu rechnen sein, nachdem sich auch der Holzimport aus Russland durch die drastisch angehobenen russischen Exportzölle auf Rohholz spürbar verteuert hat.

### Konjunkturdaten Finnland - reale Veränderungen in Prozent

|                      | 2004 | 2005  | 2006  | 2007 | 2008 |
|----------------------|------|-------|-------|------|------|
| Bruttoinlandsprodukt | +3,7 | +2,9  | +5,0  | +4,3 | +3,2 |
| Investitionen        | +3,6 | +3,7  | +5,1  | +5,0 | +3,0 |
| Privater Verbrauch   | +3,0 | +3,8  | +3,0  | +3,6 | +3,3 |
| Export               | +8,6 | +7,1  | +10,7 | +5,9 | +4,8 |
| Import               | +7,8 | +12,2 | +5,4  | +4,4 | +4,0 |
| Inflation            | +0,2 | +0,9  | +1,6  | +2,4 | +2,4 |
| Arbeitslosenquote    | 8,8  | 8,4   | 7,7   | 6,9  | 6,5  |

Quelle: Finnisches Finanzministerium.  
 Endgültige Werte für 2004 und 2005, Vorläufige Angaben für 2006, Prognose für 2007 und 2008.

### German Pellets investiert in Hollola

Die German Pellets GmbH, Wismar, wird in Hollola bei Lahti ein Werk zur Herstellung von Holz-Pellets errichten. Pellets sind kleine zylindrische Presslinge aus naturbelassenem, getrocknetem Holz. Seine Produktion soll das Werk, das 40-50 Mitarbeiter beschäftigen wird, im zweiten Quartal 2008 aufnehmen. Bei der Beschaffung des für die Pelletsproduktion notwendigen Energieholzes wird German Pellets mit der Family Timber Finland Oy kooperieren.

Das Investitionsvolumen des neuen Werks, das über eine Produktionskapazität von 160.000 t verfügen wird, beläuft sich auf 21 Mio. €. Vier Fünftel der Pelletsproduktion sollen in den Export nach Schweden und Dänemark gehen, ein Fünftel in Finnland verbleiben. Die erst 2005 in Wismar gegründete German Pellets GmbH ist mit drei Produktionsstätten in Deutschland der größte Hersteller von Holz-Pellets in Europa. Das neue Werk in Finnland ist die erste Investition des Unternehmens im Ausland.

### Scandlines von Rostock nach Hanko

Die deutsch-dänische Reederei Scandlines AG wird ihr Liniennetz ab Oktober 2007 um eine neue Route von Rostock nach Hanko erweitern. Zunächst wird bis Dezember 2007 ein Charterschiff zum Einsatz kommen. Ab Januar 2008 wird mit der Indienstellung des RoRo-Schiffes „Aurora“ und einer weiteren Fähre das Angebot auf vier Abfahrten pro Woche erhöht. Die Fahrzeit von Rostock nach Hanko wird 32 Stunden betragen.

### Nokia-Handy das finnischste Produkt

Nach einer Umfrage des Meinungsforschungsinstituts „Taloustutkimus“ halten die Finnen ein Nokia-Handy für das finnischste Produkt. An zweiter Stelle lag die im Ausland kaum bekannte Milch der Firma Valio vor „Fazer Sininen“, der so genannten „Blauen Schokolade“ von Fazer. Unter den ersten Zehn platzierten sich ferner Textilien von Marimekko, Glas von Iittala, der Koskenkorva-Wodka sowie die berühmte Aalto-Vase.

## **Rohwedder AG übernimmt JOT Automation von Elektrobot**

Die Rohwedder AG mit Hauptsitz in Bermatingen (Baden-Württemberg) hat von der finnischen Elektrobot Group die als JOT Automation bekannte Sparte Production Solutions erworben, die bei Rohwedder in den Geschäftsbereich Electronics Production Solutions (EPS) eingegliedert wird. Die Rohwedder AG wird die Produkte und Lösungen mit der Bezeichnung JOT Automation weltweit über seine Vertriebsorganisation anbieten. Unter der Marke JOT Automation finden sich Systeme für Montage, Materialbearbeitung, Handling sowie Fertigungstests für Unternehmen, die Elektronikbaugruppen herstellen.

## **Ausländische Reisende gaben 1,5 Mrd. € in Finnland aus**

Im letzten Jahr kamen 5.345.000 ausländische Reisende nach Finnland und tätigten Ausgaben in Höhe von 1,5 Mrd. €. Dies geht aus einer zweisprachigen Publikation „Foreign Visitors in Finland 2006/Ulkomaisten matkailijat Suomessa vuonna 2006“ hervor, die vom Statistischen Zentralamt und der Finnischen Zentrale für Tourismus herausgegeben wurde. Die umfangreiche Studie beruht auf mehr als 36.000 Interviews, die mit ausländischen Reisenden an verschiedenen Grenzübergangsstellen geführt wurden. Der Studie zufolge kamen die meisten ausländischen Besucher aus Russland (1.737.000), Schweden (779.000) und Deutschland (369.000). Aus Deutschland kommende Touristen und Geschäftsleute ließen während ihres Aufenthalts in Finnland insgesamt 136 Mio. € im Land, was 369 € pro Person entsprach. Von den Besuchern aus Deutschland hatten 82 % die deutsche Staatsangehörigkeit, 8 % waren Finnen und 10 % anderer Nationalität. Knapp die Hälfte der Reisenden aus Deutschland stammte aus den bevölkerungsreichsten Bundesländern Nordrhein-Westfalen (21 %), Bayern (17 %) und Baden-Württemberg (11 %). 35 % der Reisenden aus Deutschland besuchten aus geschäftlichen oder anderen

dienstlichen Gründen Finnland, 32 % kamen aus Freizeit- und Urlaubsgründen nach Finnland und 14 %, um Verwandte oder Freunde zu besuchen.

Besonders rege war der Reiseverkehr naturgemäß in den Sommermonaten Juni, Juli und August, auf die 48 % aller Reisen aus Deutschland entfielen.

## **Fazer erweitert Aktivitäten in Russland**

Der finnische Süß- und Backwarenkonzern Fazer hat die Kapitalmehrheit der in Tver bei Moskau beheimateten Bäckerei OAO Volzhky pekar übernommen. Volzhky pekar ist bei einem Jahresumsatz von umgerechnet 32 Mio. € und einem Produktionsvolumen von 45.000 t der führende Anbieter von Frischbackwaren in der Region Tver. Laut Berndt Brunow, Konzernleiter von Fazer und Präsident der Deutsch-Finnischen Handelskammer, hat sich Fazer das Ziel gesetzt, Produktion und Umsatz von Volzhky pekar in den nächsten fünf Jahren zu verdoppeln. In den letzten drei Jahren hat sich bei Fazer der Umsatz aus dem Bäckereigeschäft in Russland um 39 % pro Jahr erhöht, so dass mittlerweile bereits 14 % des Konzernumsatzes in Russland erzielt werden. In Moskau selbst besitzt Fazer bereits die Bäckerei Zvezdny, die derzeit auf eine Produktionskapazität von 75.000 t pro Jahr ausgebaut wird. In St. Petersburg ist die ebenfalls zu Fazer gehörende Bäckerei Hlebny Dom mit einer Jahresproduktion von 120.000 t die führende Bäckerei der Region.

## **M-Real trennt sich von seiner Papierhandelssparte**

Der finnische Papierkonzern M-real hat seine Papierhandelssparte Map Merchant Group für 382 Mio. € an die Antalis International SAS verkauft, die sich im Besitz der Kapitalbeteiligungsgesellschaft Sequana Capital befindet und jetzt durch die Akquisition zur Nummer eins im europäischen Papiergroßhandel wird. Die Map Merchant Group war bislang mit einem Jahresumsatz von 3,7 Mrd. € der viertgrößte Papiergroßhändler in Europa. M-Real und Antalis haben vereinbart, dass der Vertrieb von M-Real-Produkten über Antalis fortgeführt wird.



## **e-brief**

13.7.2007

Elektronischer Newsletter für Mitglieder der Deutsch-Finnischen Handelskammer

Präsident:  
Berndt Brunow

Geschäftsführer:  
Manfred Dransfeld

Redaktion:  
Bernd Fischer

Layout:  
Pia Sundström

Deutsch-Finnische  
Handelskammer  
Annankatu 25  
Postfach 83  
00101 Helsinki  
Finnland

Tel.: +358-9-6122120  
Fax +358-9-642859

info@dfhk.fi

www.dfhk.fi